
Dienststelle	Datum	Vorlagen-Nr.:
FB Gesundheit und Soziales	06.01.2020	17/1331
Beratungsfolge	Sitzungstermin	
Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Integration	12.02.2020	

Beratungsgegenstand:

Vorstellung des Budgets 2020 des Fachbereichs Gesundheit und Soziales gemäß der Budgetgespräche 2020 sowie der Maßnahmen der Haushaltsstrukturkommission

Inhalt der Mitteilung:

In der Sitzung wird das Budget des Fachbereichs Gesundheit und Soziales vorgestellt. Es werden sowohl die finanzielle Situation als auch die Ziele dargestellt.

Es gelten bis auf Weiteres folgende TOP-Ziele der Stadt Emden aus dem Vorjahr:

TOP-Ziele der Stadt Emden

Leitziel

Finanzielle Eigenständigkeit und Handlungsfähigkeit der Stadt Emden sicherstellen und erhalten

- Handlungsfähigkeit erhalten
- Strukturelles Haushaltsdefizit abbauen

1. bekannt gegeben am:

TOP:

Paraffe der Protokollführung

<p>Topziel I</p> <p>Nachhaltige Entwicklung der vorhandenen Rahmenbedingungen für Arbeit</p> <p>Indikatoren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Arbeitslosigkeit in Emden soll nicht höher sein als der Landesdurchschnitt. • Mindestens 50% der arbeitsfähigen Einwohner/-innen sollen sozialversicherungspflichtig beschäftigt sein. • Der Anteil der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen an den arbeitsfähigen Frauen soll mindestens 41% betragen. • Die Anzahl der aktiven Gewerbebetriebe bleibt mindestens konstant. 	<p>Topziel II</p> <p>Dynamische Entwicklung Emdens als Einkaufs-, Wohn- und Freizeitstadt unter besonderer Beachtung der Innenstadt</p> <p>Indikatoren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Einkaufsstadt</u> Die Handelszentralität der Stadt Emden soll auf 125% steigen. • <u>Wohnstadt</u> Kontinuierlicher Erhalt der Einwohnerzahl der Stadt Emden über 50.000. <p>Im Wohnungsbau soll die Neubau- und Erneuerungstätigkeit auf 2% des Wohnungsbestandes pro Jahr steigen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Freizeitstadt</u> Die Anzahl der Tages- und Übernachtungsgäste soll pro Jahr um 5 % steigen. <p>Ehrenamtliches Engagement (Befragung)</p>	<p>Topziel III</p> <p>Nachhaltige Entwicklung der Lebensqualität</p> <p>Indikatoren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Wohnumfeld</u> (Befragung) • <u>Bildung und Erziehung</u> Die Schulabschlussquoten sollen nicht schlechter sein als im Landesdurchschnitt. • <u>Sicherheitsgefühl</u> (Befragung) • <u>Inklusion</u> (Befragung) • <u>Umwelt- und Klimaschutz</u> Der CO2-Ausstoß soll schrittweise bis 2030 um 50% gegenüber 1990 reduziert werden.
---	---	--

Zur Messbarkeit der Zielerreichung sind die TOP-Ziele mit den oben genannten Indikatoren hinterlegt.

Die Fachbereichsleiter passen ihre Fachbereichsziele und die dazugehörigen Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung an die TOP-Ziele an und stellen sie in ihrem Fachausschuss vor.

Nach der Vorstellung und Diskussion der einzelnen Budgets und Ziele in den Fachausschüssen können nach den Fraktionsberatungen Rückmeldungen in Form von Änderungs- bzw. Ergänzungsanträgen zum Haushalt erfolgen. Diese werden vom Fachdienst Finanzen und Abgaben entgegengenommen. Von dort wird dann eine Änderungsliste zum Haushaltsentwurf 2020 erarbeitet.

Die Änderungsliste beinhaltet geänderte und neue Budgetansätze.

Finanzielle Auswirkungen:

Gemäß Vortrag.

Auswirkungen auf den Demografieprozess:

Diese Mitteilungsvorlage hat derzeit keine Auswirkungen auf den Demografieprozess.

Anlagen:

Budgetblatt des FB Gesundheit und Soziales